

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss V („Terroranschlag vom 23.08.2024“)

Drucksache 18/20554 · eingebracht 2026-07-14 – Antragsteller: FDP

Demokratie

Verfassungsrecht

Parlamentsverfahren

ZUSAMMENFASSUNG

Formaler Wahlvorschlag der FDP-Fraktion zur Benennung eines stellvertretenden Mitglieds für den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss V zum Terroranschlag vom 23.08.2024.

KERNFORDERUNGEN

- Wahl von Alexander Steffen als stellvertretendes Mitglied
- Bezug auf § 4 Abs. 1 des Untersuchungsausschussgesetzes
- Einhaltung der Fraktions- und Mehrheitsverhältnisse

BEWERTUNG

0.0/10

GEMEINWOHL-SCORE

Ablehnen

Der Antrag betrifft ausschließlich die formale, parlamentarische Personalentscheidung zur Besetzung eines stellvertretenden Sitzes im Untersuchungsausschuss V. Er enthält keinerlei inhaltliche Aussage zu Gemeinwohl-Themen wie Menschenwürde, Solidarität, ökologische Nachhaltigkeit, soziale Gerechtigkeit oder Transparenz & Mitbestimmung im Sinne der GWÖ-Matrix 2.0 für Gemeinden. Weder werden konkrete Handlungsfelder adressiert noch Wirkungen auf Ausgelagerte Betriebe, Finanzpartner, Führung, Bürger:innen oder Staat/Natur beschrieben. Es handelt sich um ein reines Verfahrensmandat ohne gemeinwohlorientierte Substanz.

STÄRKEN & SCHWÄCHEN

Schwächen

- Keine inhaltliche Bezugnahme zu Gemeinwohlzielen
- Keine Transparenz- oder Partizipationskomponente
- Keine Berücksichtigung von Auswirkungen auf Dritte (A-E)

GWÖ-MATRIX 5×5

	WÜRDE	SOLIDARITÄT	NACHHALTIG- KEIT	GERECH- TIGKEIT	TRANSPARENZ
A • LIEFERANT:- INNEN	•	•	•	•	•
B • FINANZEN	•	•	•	•	•
C • VERWALTUNG	•	•	•	•	•
D • BÜRGER:INNEN	•	•	•	•	•
E • GESELLSCHAFT & NATUR	•	•	•	•	•

++ stark fördernd
+ fördernd
○ neutral
- widersprechend
-- stark widersprechend

CDU**WAHLPROGRAMM****0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Wahlprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

PARTEIPROGRAMM**0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Parteiprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

SPD**WAHLPROGRAMM****0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Wahlprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

PARTEIPROGRAMM**0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Parteiprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

GRÜNE**WAHLPROGRAMM****0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Wahlprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

PARTEIPROGRAMM**0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Parteiprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

FDP

ANTRAGSTELLER:IN

WAHLPROGRAMM**0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Wahlprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

PARTEIPROGRAMM**0/10**

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Parteiprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

AfD

WAHLPROGRAMM

0/10

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Wahlprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

PARTEIPROGRAMM

0/10

Keine Quellen im Index — Bewertung nicht möglich.

Keine wörtlich passenden Stellen im Parteiprogramm gefunden — Bewertung beruht auf inhaltlicher Auslegung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS

Mehrheit gegen GWÖ-Empfehlung — Empfohlen: Ablehnen; Beschluss: Angenommen.

Angenommen · MMP18-128

Ja: CDU ! FDP ! GRÜNE ! SPD !

! Opportunismus (Ja trotz Wahlprogramm-Mismatch <3/10)

Original-Antrag

Drucksache 18/20554

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Parlamentarischen Untersuc-

Die folgenden Seiten enthalten den unveränderten Originalantrag.

14.07.2026

Wahlvorschlag

der Fraktion der FDP

Wahl eines stellvertretenden Mitglieds in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss V („Terroranschlag vom 23.08.2024“)

- zur Drucksache 18/11330 -

Es wird folgendes Mitglied des Landtags als stellvertretendes Mitglied in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss gewählt:

Stellvertretendes Mitglied

FDP

Alexander Steffen

Grundlage

Gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über die Einsetzung und das Verfahren von Untersuchungsausschüssen des Landtags Nordrhein-Westfalen vom 18. Dezember 1984 (GV.NW.1985, S. 26), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. November 2004 (GV. NRW S. 684) setzt sich der Untersuchungsausschuss aus ordentlichen Mitgliedern und der gleichen Zahl von stellvertretenden Mitgliedern zusammen, die vom Landtag gewählt werden. Die Zahl der Mitglieder des Untersuchungsausschusses bestimmt der Landtag. Dem Untersuchungsausschuss können nur Mitglieder des Landtags angehören.

In dem Untersuchungsausschuss muss jede Fraktion vertreten sein.

Die Sitze werden auf die Fraktionen unter Berücksichtigung ihrer Stärkenverhältnisse verteilt; dabei muss gewährleistet sein, dass die Mehrheitsverhältnisse im Untersuchungsausschuss den Mehrheitsverhältnissen im Landtag entsprechen.

Henning Höne
Marcel Hafke

und Fraktion

Datum des Originals: 14.07.2026/Ausgegeben: 16.07.2026